

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 19 (1957)
Heft: 11

Rubrik: Ich mach' es so!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

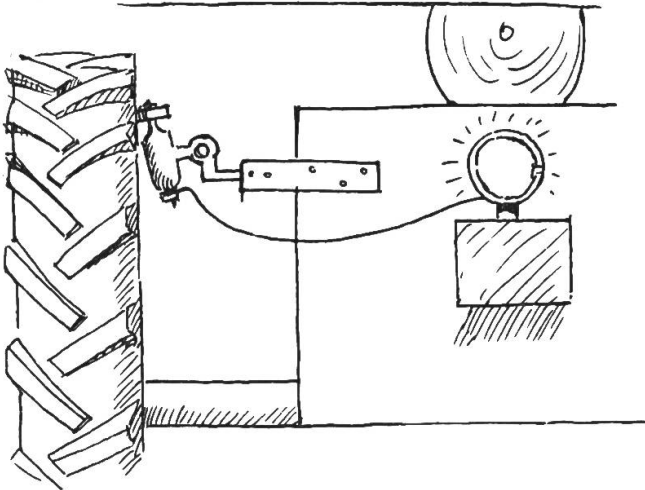
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

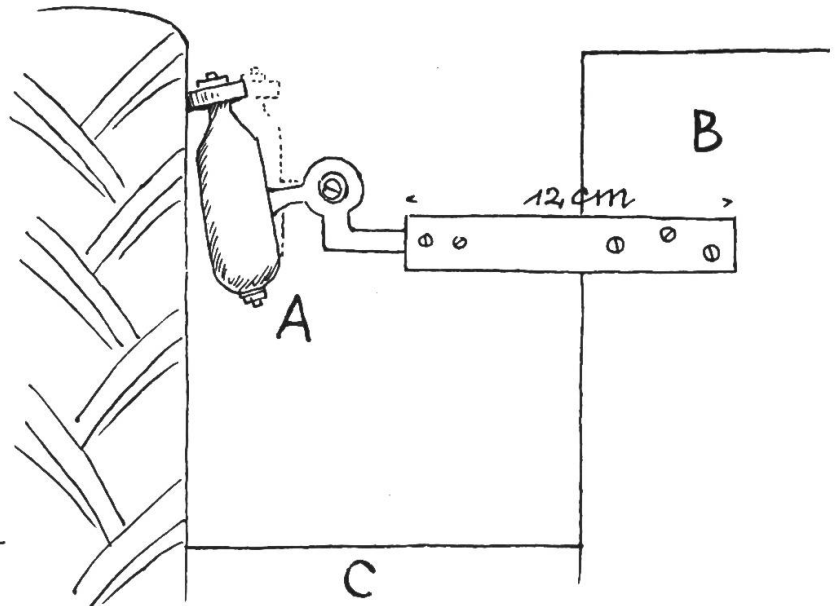
Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anhängerbeleuchtung



Dynamo und eines der beiden roten Rücklichter. Weisses Licht nach hinten ist nicht statthaft.



Befestigungsmöglichkeit des Dynamos am Achsstock.

Als ich in der Nummer 2/56 unserer interessanten Zeitschrift von dem Unfall las, der sich oberhalb Kreuzlingen ereignete, kam ich auf den Gedanken, eine zweckmässige Wagenbeleuchtung anzubringen. Ich brachte dies selber und ohne grosse Kosten fertig. Ich ging zum Altwarenhändler und erstand mir für Fr. 5.— eine alte Velobeleuchtung, bestehend aus einem Dynamo, einem Kabel und einer Lampe. Ich schraubte ein 10 cm langes Flacheisen an den Achsstock. An diesem Flacheisen schraubte ich den Dynamo an und zwar derart, dass sein Antriebsrädchen eingeklinkt in entsprechender Höhe und mit 2 cm Abstand vom Pneu zu stehen kam. Dann montierte ich die Lampe auf den Achsstock. Zu diesem Zwecke bohrte ich ein Loch in den Achsstock und steckte einen Metallzapfen derart hinein, dass er noch 5 cm herausschaute und schraubte die Lampe daran. Alsdann stellte ich mit dem Kabel die bekannte Verbindung zwischen Dynamo und Kabel her. Beim Eintreten der Dämmerung stellt man den Dynamo ein und das Licht brennt. Selbstverständlich dürfen die Rückstrahler deswegen nicht fehlen, das das Licht nur brennt, wenn der Wagen fährt. Auf diese Art kann sich jeder Landwirt vor Unfällen schützen.

A. G. in K. (TG)

Nachwort der Redaktion: Wir danken für diesen wertvollen Vorschlag. Es besteht sonst aller Grund, bei landwirtschaftlichen Fahrzeugen elektrischen Einrichtungen gegenüber skeptisch zu sein, weil bekanntlich immer etwas defekt ist und dann im Bedarfsfalle nicht funktioniert. Da im vorliegenden Falle aber eine Kabelverbindung nach vorne, insbesondere über die Deichsel hinaus wegfällt, scheint uns der Vorschlag durchführbar. Anstelle der alten Velolampe wählen wir aber lieber zwei rote Velo Rücklichter (beidseits am Anhänger).

Es wäre zudem zu prüfen, ob am Anhänger vorne links nicht eine weisse Lampe angebracht und mit dem gleichen Dynamo gespiesen werden kann. Wir erwarten diesbezüglich weitere Vorschläge und das Ergebnis von Beobachtungen. Besten Dank.

Eine Bitte

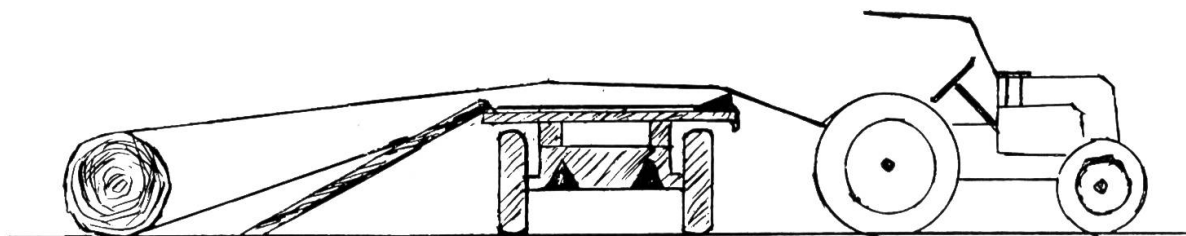
Beziehen Sie sich bei Ihren Einkäufen auf die Inserate im «Traktor». Sie unterstützen damit Ihre Fachzeitschrift!

Das Laden von Baumstämmen

Wie ich mit wenig Mühe und ohne Seilwinde auch grosse und schwere Baumstämme (2 bis 3 m³) allein auf den Anhänger lade, erkläre ich in der folgenden Zeichnung.

Ein Drahtseil wird am Anhänger festgemacht, unten durch um den Stamm

geschlungen und über den Anhänger zurück an den Traktor. Nun fahre man langsam quer vom Anhänger weg und das Holz rollt gemächlich über die «Ladbäumli» hinauf. Man vergesse nicht, dass das Seil in der Schwerpunktmittle sein muss. Sollte für den Querzug zu wenig Platz vorhanden sein, kann natürlich auch eine Umlenkrolle verwendet werden.
B. T. in Innertkirchen (BE)



FRAM

Öl- und Motorreiniger



**FRAM reinigt das Öl,
welches seinerseits den Motor reinigt**

Bezugsquellennachweis durch :

SERVA-TECHNIK


ZÜRICH	GLATTBRUGG	ST. GALLEN
Claridenhof	Tel. 93 63 77	Baslerhaus
Tel. 25 87 84	Bern Basel	Tel. 22 52 91

Der Traktorführer weiss es wohl,
am besten fährt
man mit



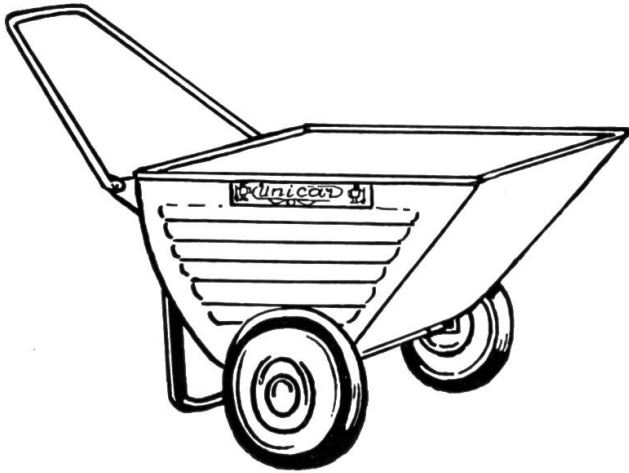
Importeur:
LANZ + BRECHBUHL BERN
Öle, Fette und techn. Artikel
Aarberggasse 16, Tel. (031) 231 86

Zeige die Absicht zum Abbiegen nach links rechtzeitig und deutlich mit ausgestrecktem Arm an!



● **Traktorführer, lese gelegentlich wieder einmal die Betriebsvorschriften zu Deinem Traktor!**

Unicar Allzweckkarre



Transportarbeiten in Haus, Hof und Garten nehmen immer mehr Zeit und Kraft in Anspruch, als allgemein angenommen wird. Es ist daher nicht gleichgültig, wie man diese Transportarbeiten erledigt.

Seit einiger Zeit wird der Zweirad-Allzweckkarre immer mehr Beachtung geschenkt. Diese ist im Ausland (England, USA) schon seit vielen Jahren bekannt.

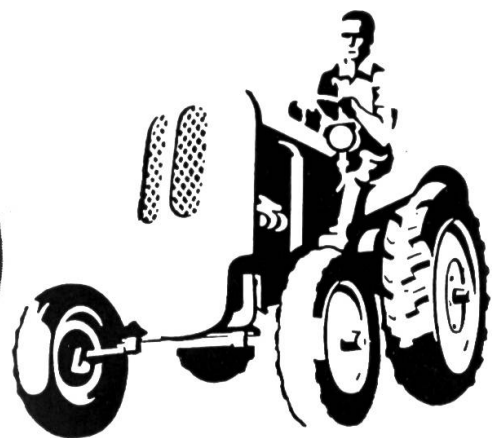
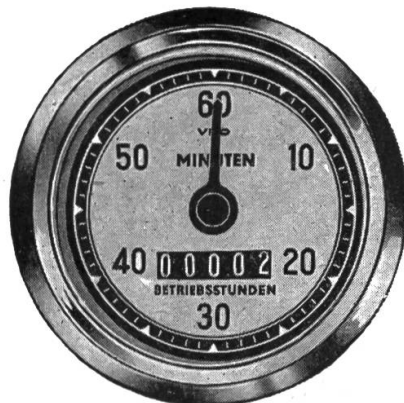
Im Gegensatz zur Schiebkarre ruht die Last auf 2 Rädern und lässt sich leicht im Gleichgewicht halten. Die Arme sind also nicht oder nur ganz unwesentlich belastet. Andererseits ist das Entleeren mindestens so einfach wie bei einer Schiebkarre. In vielen Fällen ist das Beladen viel einfacher, da man die Allzweckkarre wie eine Schaufel unter das Ladegut schieben kann. So kann man z. B. Getreide auf dem Speicher oder Häcksel-futtergemisch im Stall aufnehmen. Kehrricht usw. lassen sich mit dem Besen in die Allzweckkarre hineinfegen.

Die gummibereiteten Räder laufen geräuschlos und leicht auf Kugellager. Infolge der kurzen Bauweise ist es einfacher als mit einer Schiebkarre, um die Ecken zu fahren. Sie wendet sogar auf der Stelle. Der durch Prägung und an den Rädern verstärkte Behälter hat ein Fassungsvermögen von 75 Liter. Da er verschweisst ist, kann man damit auch Flüssigkeiten fahren. Sie wiegt leer nur 11 kg. Hersteller: Idealspatentwerk Herdecke/Rhur.

A.Sch.

Sie sparen Geld mit dem elektr. Betriebsstundenzähler VDO für Traktoren etc.

1. Erfassen der wirklichen Betriebsstunden.
2. pünktliche Pflege
3. rechtzeitiger Ölwechsel
4. Einfache Montage



VDO-Service und Generalvertretung

Auto Parts AG., Zürich, Bederstrasse 70, Telephon 25 02 33

Kauf und Verkauf

Zu verkaufen

sehr gut erhaltener
Automotor 17 PS
(Plymouth)

Diverse Zementröhren-Modelle von 10—20 cm ϕ

J. Schmid-Tobler
Oberlangnau, Märwil/TG

Günstig zu verkaufen

1 Strako-Zapfwellen-Bodenfräse

Montage hinten.

Anfragen an

Gebr. Hänni AG., Gasel/BE
Tel. 031/69 82 63